

VORWORT

Ausschreibungen und Leistungsverzeichnisse bilden die Vertragsgrundlage für eine fachgerechte und reibungslose Bauausführung. In der Baupraxis werden den Brunnenbaubetrieben oft Leistungsverzeichnisse mit gravierenden Mängeln zur Kalkulation vorgelegt, die eine fachgerechte Ausführung nach den Regeln der Technik kaum möglich machen. Folge sind eine Flut von Bedenken, Nachträgen, Rechtsstreitigkeiten oder gar eine Wettbewerbsverzerrung, die sowohl den Auftraggeber als auch den Auftragnehmer teuer zu stehen kommen kann.

Eine umfassende Planungsarbeit bildet die Grundlage für die Aufstellung einer guten Leistungsbeschreibung. Die für die Ausführung der Leistung wesentlichen Verhältnisse der Baustelle, z.B. Boden- und Wasserverhältnisse, sind so zu beschreiben, dass der Bewerber ihre Auswirkungen auf die bauliche Anlage und die Bauausführung hinreichend beurteilen kann. Die Hinweise für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung in Abschnitt 0 der Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen, ATV DIN 18299 ff., sind zu beachten. Diese Grundsätze des § 9 der VOB Teil A bilden die Grundlage des Seminars.

Die ordnungsgemäße Leistungsbeschreibung wiederum ist die Voraussetzung für eine Bauausführung nach den Regeln der Technik, die dann auch einen sicheren Betrieb und eine dauerhafte Funktion sicherstellt.

Die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) DIN 18301 „Bohrarbeiten“ und DIN 18302 „Arbeiten zum Ausbau von Bohrungen“ stellen die Grundlage für die Bauausführung dar. Zusammen mit den Formulierungen im Standardleistungsbuch STLB und dem Standardleistungskatalog STLK stehen dem Planer geeignete Hilfsmittel bei der Formulierung von Leistungsverzeichnissen für die geplante Bauausführung zur Verfügung. Hierauf wird im Rahmen dieses Seminars vom Grundsatz her und in Beispielen eingegangen.

Das sichere Wissen um die Regeln der Technik auf dem aktuellen Stand des DVGW-Regelwerkes bleibt neben einer fundierten Kenntnis der praktischen Abläufe auf der Baustelle Voraussetzung für reale und qualifizierte Bauleistungen, die das technisch Notwendige im Abgleich auf das praktisch Machbare optimieren.

Donnerstag, 23. Oktober 2008

Fachliche Leitung: **Dr. Ing. Lutz Wittmann**
Hauptgeschäftsführer figawa e. V., Köln

- | | |
|-----------|---|
| 09.30 Uhr | Begrüßung
Stand des DVGW-Regelwerkes
Dipl.-Ing. Mario Jahn
figawa e. V., Köln |
| 09.45 Uhr | VOB Teil A und B
RA Harald Kern
Berufsförderungswerk der Bauindustrie
NRW e. V., Düsseldorf |
| 10.15 Uhr | VOB Teil C / die Tiefbau-ATVen
Dr. Ing. Lutz Wittmann |
| 10.30 Uhr | Bodenklassifikationen in der VOB
Dr. Ing. Lutz Wittmann |
| 11.00 Uhr | Kaffeepause |
| 11.15 Uhr | Leistungsinhalte der Planung
Dipl.-Ing. Wilhelm Rubbert
Bieske und Partner Beratende Ingenieure GmbH, Lohmar |
| 12.00 Uhr | Überarbeitung des Standardleistungsbuches STLB
Dipl.-Ing. Gerhard Geisen
Dankwart Klein Grundbau GmbH, Felten |
| 12.30 Uhr | Mittagessen |
| 13.30 Uhr | Grundsätze der Erstellung von Leistungsverzeichnissen
Dipl.-Ing. Wilhelm Rubbert |
| 14.00 Uhr | ATV DIN 18301 für Bohrarbeiten und Standardleistungskatalog
Gerd Siebenborn
Bundesanstalt für Wasserbau, Hamburg |
| 14.45 Uhr | Spülbohrungen im Leistungsverzeichnis
Dipl.-Ing. Michael Tholen
BBS Ammerland, Oldenburg |
| 15.15 Uhr | Diskussion |

Donnerstag, 23. Oktober 2008

- | | |
|-----------|--|
| 15.30 Uhr | Kaffeepause |
| 15.45 Uhr | ATV DIN 18302 Ausbau von Bohrungen
Dipl.-Ing. Peter Walter
Wetzel und Partner
Ingenieurgesellschaft mbH, Moers |
| 16.15 Uhr | ATV DIN 18302 Brunnenentwicklung im Leistungsverzeichnis
Dipl.-Ing. Michael Tholen
BBS Ammerland, Oldenburg |
| 16.45 Uhr | Abschlussdiskussion |
| 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich daher an Mitarbeiter aus Behörden, Ingenieurbüros und Bohrunternehmen, die mit der Planung, Ausschreibung und Bauleitung für Brunnen und Grundwassermessstellen betraut sind.

Die Teilnahme am Seminar wird als Fortbildungsmaßnahme für verantwortliche Fachleute nach DVGW-Arbeitsblatt W 120 anerkannt.

WEITERE VERANSTALTUNG:

- DVGW-Arbeitsblatt W 121: Bau und Ausbau von Grundwassermessstellen am 27. November 2008 in Würzburg

Anwendung der neuen VOB/ATV Standardleistungsbuch Bohr- und Brunnenbohrarbeiten

23. Oktober 2008 in Köln

Stempel
Datum Unterschrift

Mitgliedsunternehmen

 Ja

 Nein

An der Informationsveranstaltung nimmt (nehmen) folgende Person(en) teil:

Name, Vorname Anmeldeschluss: 19.09.2008

1.
2.
3.
4.

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Firma, Behörde, Dienststelle	
Anspruchspartner	
Straße, PLZ, Ort	
Telefon / Durchwahl	
Telefax	
Email	
Ort, Datum	
Unterschrift	

figawa Service GmbH
 Frau Gabriele Borkes
 Postfach 51 09 60
 50945 Köln

HINWEISE

Anmeldung

Bitte benutzen Sie für Ihre Anmeldung die dafür vorgesehene Anmeldekarte oder melden sich online an unter www.figawaservice.de Schulungen -> Informationsveranstaltungen -> Punkt 2.3.1.

Die Anmeldungen sind verbindlich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Teilnehmergebühr (zzgl. MwSt.)

Nichtmitgliedsunternehmen	€ 270,-
Mitgliedsunternehmen	€ 225,-

Die Teilnehmergebühren bitten wir nach Erhalt der Rechnung, spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, zu überweisen. (Bildungsveranstaltungen, die Zusatzleistungen enthalten, sind mehrwertsteuerpflichtig und werden im Namen und auf Rechnung der figawa Service GmbH abgerechnet)

Stornobedingungen

Bitte nehmen Sie die Stornierung schriftlich vor. Bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird € 25,- (zzgl. MwSt.) Bearbeitungsgebühr, nach diesem Termin die volle Teilnehmergebühr fällig. Ersatzmeldungen sind ohne Aufpreis möglich.

Zertifikat

Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Information und Anmeldung

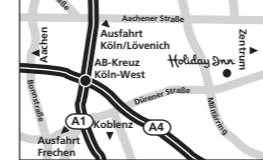
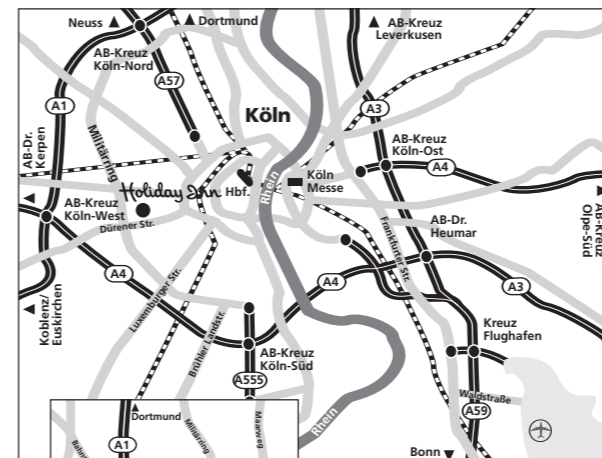
figawa Service GmbH
 Frau Gabriele Borkes
 Postfach 51 09 60
 50945 Köln

Telefon 0221/3 76 58-46
 Telefax 0221/3 76 58-62
 borkes@figawaservice.de

VERANSTALTUNGsort

Holiday Inn Köln – Am Stadtwald
 Dürener Str. 287
 50935 Köln
 Telefon 0221- 4676-0
 Telefax 0221- 43376-5

Wir haben im Holiday Inn Köln ein Zimmerkontingent zum Preis von € 109,- inkl. Frühstück pro Einzelzimmer unter dem Kennwort „figawa“ reserviert. Bitte nehmen Sie die Reservierungen bis spätestens 22.09.2008 selbst vor.



Anreise mit dem Pkw
 Von der A4 kommend:
 am Autobahnkreuz Köln-West Abfahrt A1 Richtung Euskirchen/Koblenz, Abfahrt Frechen, links in die Dürener Straße Richtung Zentrum/Marsdorf, nach 4,5 km auf der linken Seite.
 Von der A1 kommend:
 Autobahnkreuz Köln-West Abfahrt Frechen – (aus Richtung Nord) links, (aus Richtung Euskirchen) rechts – in die Dürener Straße Richtung Zentrum/Marsdorf, nach 4,5 km auf der linken Seite ist das Hotel.

Anreise mit dem Flugzeug
 A59 Richtung Köln, Wechsel auf die A4 Richtung Aachen, am Autobahnkreuz Köln-West auf die A1, dann Abfahrt Frechen, links in die Dürener Straße Richtung Zentrum/ Marsdorf, nach 4,5 km auf der linken Seite. Mit der Deutschen Bundesbahn (DB) Linie S13 sind Sie in 16 Min. am Kölner Hbf.

Anreise mit der Bahn
 Von Köln Hbf. mit den U-Bahn-Linien 16 und 18 bis Neumarkt, umsteigen in Bus 136 (Hohenlind), bis Haltestelle Kitschburger Straße oder Straßenbahn 7 bis Haltestelle Dürener Straße/Gürtel. Die Haltestelle liegt 100 m vom Hotel entfernt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise



Informationsveranstaltung

**Anwendung der neuen VOB/ATV
 Standardleistungsbuch Bohr- und
 Brunnenbauarbeiten**

23. Oktober 2008 in Köln